

Protokoll über die Besprechung zum Thema EUREGIO Meisterschaft

Termin: Mittwoch, 1.7.2020, 19.00 Uhr - 20.30 Uhr

Ort: Hotel Pacher, Neustift

Anwesende: Werner Wieland (Brixen), Gigi Da Rui (Brixen), Harald Meraner (Eppan), Martin Prantl (Meran), Luca Zadra (Pressano), Dieter Blasinger (Innsbruck), Claudio Zorzi (Handballverband Südtirol/Trentino), Thomas Czermin (THV)

Entschuldigt: Sparkasse Schwaz Handball Tirol, SSV Loacker Bozen

Werner Wieland begrüßt als Gastgeber die Sitzungsteilnehmer und eröffnet die Sitzung.

Grundsätzliche Feststellungen:

- Es herrscht Übereinstimmung, dass unter der Ägide des THV und des Handballverbandes Südtirol Trentino die EUREGIO Meisterschaft eingerichtet wird. Es handelt sich dabei um einen Bewerb für Herrenmannschaften, der grundsätzlich vor dem Beginn der nationalen Meisterschaften ausgetragen werden soll.
- Durchführungsbestimmungen: Die vorliegenden und diesem Protokoll anhängenden Durchführungsbestimmungen werden akzeptiert.
- Die in den Durchführungsbestimmungen normierte Technische Kommission wird besetzt mit: Claudio Zorzi (Handballverband Südtirol Trentino), Thomas Czermin (Tiroler Handballverband)
- Es wird keine Nenngebühr verlangt, die Teilnehmer haben aber gemeinsam für die Schiedsrichterkosten aufzukommen. Der von jedem Teilnehmer dafür zu entrichtende Pauschalbetrag wird von der Technischen Kommission erhoben und den Teilnehmern vorgeschrieben.



- Das Kampfgericht (Zeitnehmer, Sekretär) ist vom Heimverein zu stellen.
- Im Zuge dieses Bewerbes verhängte Spielsperren gelten ausschließlich für diesen Bewerb und haben keine Auswirkung auf die Bewerbe der nationalen Verbände.
- Es soll bei der EUREGIO um finanzielle Unterstützung angesucht werden, um die Kosten für die Teilnehmer (Reisekosten, Schiedsrichtergebühren, Kosten für Kampfgericht, etwaige Hallenkosten) möglichst gering zu halten.

Meisterschaft 2020

An der Meisterschaft 2020 nehmen teil: SSV Brixen, SSV Loacker Bozen, Sparer Eppan, Alperia Meran, Pallamano Pressano, Sparkasse Schwaz Handball Tirol, medalp Innsbruck Handball Tirol.

Eine abschließende Planung ist wegen der Corona-Pandemie derzeit unmöglich, da nicht absehbar ist, wie sich einerseits die Pandemie entwickeln wird und andererseits, wie etwaige von den Nationalstaaten erlassene Beschränkungen den Spielverkehr und die Spielmöglichkeiten beeinträchtigen werden. So ist derzeit z.B. nicht abzuschätzen, ob für die Einreise einer Mannschaft zum Zweck der Sportausübung ein aktueller negativer Covid-19 Test verlangt wird. Allein dieses Erfordernis würde für die Teilnehmer sehr hohe und nicht finanzierbare Kosten verursachen.

Es werden folgende Möglichkeiten für die Durchführung der Meisterschaft diskutiert und letztendlich beschlossen. Welche Austragungsform letztendlich gewählt wird, hängt von den Corona bedingten Vorgaben ab.

Option 1:

Meisterschaftsmodus mit einfacher Runde (jeder gegen jeden), 3 Heim- und 3 Auswärtsspiele pro Teilnehmer.



Termine:

1. Spieltag: Samstag, 08.08.
2. Spieltag: Mittwoch, 12.08.
3. Spieltag: Samstag, 15.08.
4. Spieltag: Mittwoch, 19.08.
5. Spieltag: Freitag, 21.08.
6. Spieltag: Samstag, 22.08.
7. Spieltag: Freitag, 28.08.

Auf Vorschlag von Harald Meraner sollen alle Spiele der letzten Runde in Brixen im Rahmen einer gemeinsamen Schlussveranstaltung mit anschließender Siegerehrung ausgetragen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass den Teilnehmern die Möglichkeit gegeben ist, Spieltermine in Abstimmung mit dem jeweiligen Gegner ihren Erfordernissen entsprechend zu verschieben. Siehe dazu auch Punkt 6 der Durchführungsbestimmungen.

Option 2:

6 Turniertage in Brixen, jeder spielt gegen jeden.

Vorgeschlagene Termine: 18./19./20. August und 25./26./27. August.

Auch in diesem Fall besteht die Möglichkeit, dass einzelne Spiele an einem anderen Termin ausgetragen werden, sofern sich die jeweiligen Gegner auf den Spielort und Termin einigen.

Option 3:

Sollte in Italien Corona bedingt nicht gespielt werden können, würde sich Tirol als Austragungsort für die Turniertage (Option 2) anbieten.



Option 4:

Sollten weder Option 1 noch Option 2 und 3 in Frage kommen, sind weitere Austragungsmöglichkeiten zu diskutieren.

Weiteres Procedere:

Thomas Czermin wird die Spielpläne erstellen und den von ihm erstellten Vorschlag den Teilnehmern zur weiteren Erörterung zukommen lassen.

Claudio Zorzi wird die in Italien geltenden Honorarsätze für die Schiedsrichter erheben.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Thomas Czermin e.h.

Innsbruck, am 2.7.2020

